

KPÖ (O) - Informationen, [Mai 1927]

1 Seite, Faksimile

1) In der zweiten Parteiarbeiter Konferenz hat Ziegler die Erklärung, die er auf der ersten Parteiarbeiter Konferenz gegeben hat, etwas abgeschwächt. Er sagte, seine Erklärung in der ersten Parteiarbeiter Konferenz sei etwas impulsiv gewesen und wenn er auch jetzt in der Frage der Wahltaktik der Ansicht sei, es wäre besser gewesen Sozialdemokratisch zu wählen, so sei er ansonsten auf der Linie des Z K und mit diesem einig.

2) Das Bündnis Koplenig mit Tomann ist bereits in Brüche gegangen. Tomann benutzte einmal das Bündnis, um sofort insbesondere in der Brigittenau gegen die Anhänger Koplenig vorzugehen. Darauf erklärte Koplenig dass Tomann ihm nur umarmen wolle, um ihn zu erdrücken. ~~aber~~ wurde die Position Zieglers im Betrieb schwer erschüttert. (Der Betrieb Warchalowski wird in kürzester Zeit aufgelassen werden. Er soll mit dem Stg Betrieb zusammen gelegt und dabei wird der grösste Teil der Warchalowski Arbeiter entlassen werden, diesmal sicher auch Ziegler). Das führte zu einer raschen Wiederaussöhnung zwischen Koplenig und Ziegler. Nun gehen sie zusammen gegen die Tomanngruppe ~~xxx~~ zum Angriffe vor. Das heisst das Tomann noch vor dem Parteitage erledigt werden soll. ~~Wahrscheinlich~~ Wahrscheinlich soll Ziegler an Tomanns Stelle Gewerkschaftssekretär werden. Das Vorgehen gegen die Tomanngruppe ist zu begrüßen und bedeutet jedenfalls einen Schritt um die eigentliche Eiterbeule in der Partei *anzufassen*.

3) Die neue Nummer der Arbeiter Stimme dürfte am Montag in Eure Hände sein.

Reichs Konferenz.

1). Delegierte: Für alle Delegierte die ihr schickt wird für Quartier und Verpflegung gesorgt. Teilt richtig an die Adresse des Gen. F R E Y mit, Wieviel Delegierte und die Namen Eurer Delegierten. Teilt uns auch mit, an welchen Tage, um wieviel Uhr Eure Delegierten ankommen.

2) Mitglieder Zahl: Teilt uns mit wieviel Mitglieder regelmässig bei Euch den Betrag entrichten.

3) Lokal der Reichs Konferenz: XVI. Hellgasse Nr. 7 Gasthaus Wawra (an der J - Linie)

4) Die Tagung beginnt am Samstag, den 21. Mai um 5. Uhr Nachmittag. Am Sonntag von 9-1 Uhr; 1-3 Uhr Pause; 3-7; dann 7-7½ Pause; 8-Schluss.

5) Tagesordnung der Vorkonferenz: 1) Bericht: a) Politischer und Organisatorischer Bericht b) Redaktion c) Administration 4) Eventuelles.

2. Vorbereitung über die Tagung am Sonntag: Falls eine Nachricht von der Komintern, oder ein Vertreter der Komintern oder eventuell irgend ein Angebot des Z K eintrifft, wir werden unter diesem Punkt beraten, ob und wie die Tagesordnung für die Sonntag Tagung umzustellen ist und welchen Antrag wir ihr zur Beschluss Fassung vorlegen.

3) Bei der Vorkonferenz haben nur Delegierte Zutritt.

6. Tagesordnung der Sonntagstagung. Sie ist Euch aus der Arbeiter Stimme bekannt. Bei dem ersten Punkt der Tagesordnung (Die politische Lage und unsere nächsten Aufgaben) werden zwei Referat gehalten und zwei Thesen Entwürfe vorgelegt werden.: a) Politische Thesen b) Gewerkschaftsthesen. Beim zweiten Punkt der Tagesordnung (Organisation) wird ein Organisationstatut vorgelegt werden und werden die nächsten organisatorischen Aufgaben beraten werden.

7) Beiliegend senden wir Euch einen Entwurf der Politischen Thesen welcher der Sonntagstagung zur Beratung vorgelegt werden wird, unter der Voraussetzung nämlich, dass bis zur Reichskonferenz von der Komintern Thesen eintreffen oder ein abschlägiger Bescheid. Diese Thesen studiert gut durch, bereitet Euch auf die Diskussion vor, verliest sie in der Mitglieder Versammlung und lasst die Mitglieder darüber diskutieren. Sagt aber auch den Mitgliedern dass diese Thesen zur Voraussetzung haben, dass die Komintern uns bis zur Vorkonferenz entweder Thesen oder ~~xxx~~ abschlägig antwortet. Sollten sie anders antworten so werden wir in der Vorkonferenz entsprechende Beschlüsse fassen.